

Stenger,
Bachum,

Borgzinner & Co.Modernes
Kaufhaus
Bochum**Unsere Preise** für neue,
gute**Kleiderstoffe * Waschstoffe * Baumwollwaren!**

Preise in Billionen

Immer wieder bringen wir unsere guten Qualitäten zu sehr niedrigen Preisen in den Verkauf. Ein Besuch unseres Kaufhauses wird Sie überzeugen, daß wir nichts alltägliches, sondern stets besondere Vorteile bieten.

Preise in Billionen

Popeline	reine Wolle in vielen modernen Farben 90 cm breit	4 ⁹⁰⁰
Serge	reine Wolle, neue helle und dunkle Farben 90 cm breit	4 ⁹⁰⁰
Popeline	unsere bekannt gewirnte reinwollene Qualitäten 105 cm breit	5 ⁹⁰⁰
Fouletuch	reine Wolle, alle Modifarben für Blusen und Besätze	4 ⁹⁰⁰
Donegal	130-140 cm breit, solide Mäntel- und Costumware	4 ⁹⁰⁰
Gabardine	130 cm breit, reine Wolle, viele Modifarben	6 ⁹⁰⁰
Cheviot	reine Wolle, marine und schwarz, unsere gute Ware	1 ⁹⁰⁰
Blusenstreifen	helle u. dunkle Farben solide Ware	1 ⁷⁵⁰
Schotten	für Röcke und Kleider, neue Dessins	1 ⁰⁰⁰
Rockstreifen	in neuen modernen Streifen 105 u. 110 cm breit	3 ⁷⁵⁰
Seidentricot	180 cm breit, selten billig, alle modernen Farben	12 ⁰⁰⁰
Rohseide	gestreift, letzte Neuheit für Blusen	4 ⁵⁰⁰

Frotté	doppelt breit, solide Ware, in neuen Streifen und Karos	2 ⁴⁵⁰
Frotté	extra schwere Qualitäten, große Farbsortimente	3 ⁹⁰⁰
Mouseline	imit. neue Dessins in modernen Farben	0 ⁹⁵⁰
Crepé	aparte Streifen in vornehmen Farben Met.	1 ⁷⁵⁰
Zephir	für Kleider und Hemden, 70 cm breit, uni und gestreift	0 ⁹⁵⁰
Perkal	für Hemden und Blusen, echtfarbige Dessins	1 ⁰⁰⁰
Wollmouseline	80 cm breit, große Ausmusterung	3 ²⁵⁰
Vollvoile	neue Kleider-Dessins in hell und dunkelfarbig	1 ⁹⁵⁰
Vollvoile	115 cm breit, erstklassige Dessins	2 ⁷⁵⁰
Vollvoile	weiß und farbig, Ia. schweizer Ware, 115 cm breit	2 ⁶⁵⁰
Satin	buntgeblümt für Schürzen und Kleiderchen	1 ⁴⁵⁰
Panama	weiß, beige, blau und rosa, für Kittel und Kleider, 80 cm breit	1 ⁹⁵⁰

Hemden-Nessel	78 cm breit, unsere bekannt gute Ware	0 ⁶⁰⁰
Hemden-Nessel	extra schwere Qualitäten	0 ⁹⁰⁰
Bettuch-Nessel	Ia. westfälische Ware 160 cm breit	1 ⁶⁰⁰
Hemdentuch	80 cm breit, bekannte Ware	0 ⁶⁵⁰
Renforcé	feinfädige Qualität, für elegante Wäsche, 80 cm breit	1 ⁰⁰⁰
Macco	Ia. schweizer Ware, ganz feinfädig	1 ³⁵⁰
Hemdentuch	160 cm breit, für Bettwäsche	2 ⁴⁵⁰
Bettkattune	80 cm breit, große Muster- auswahl	0 ⁹⁵⁰
Bettsiamosen	80 cm breit, solide gute Ware	0 ⁹⁰⁰
Bettdamast	130 cm breit, 160 cm breit	2 ⁴⁵⁰ 3 ⁹⁰⁰
Hemdenbiber	ungebleicht, starke Ware	0 ⁹⁵⁰
Hemdenbiber	gebleicht, 80 cm breit	1 ²⁰⁰

Enorm billig!**500 Stück Künstlerdecken**130/130
Stück2⁹⁵⁰130/160
Stück3⁹⁵⁰

Für Wirts u. Kaffees, echtfarbig in vielen Dessins.

In unserer großen Spezialabteilung Damen- u. Kinderkonfektion: **Sommer-Kleider, Blusen, Röcke, Mäntel!****Teerfreien Bedachungsstoff**

liefert

Joh. Chr. Leye & Co. b. f. chemische Fabrik Bochum i. W.**Deutsche Volkspartei.**

Dienstag, den 29. April, abends 8 Uhr

Parteiversammlung

im großen Saale des evang. Vereinshauses, Bochum, Mühlenstr. 25.

Es sprechen:

Architekt u. Maurermeister **H. Werner**, Gattungen.Bergmann **August Winnefeld**, Günstigfeld.

Die Parteifreunde aus Stadt und Land werden hiermit zu zahlreichem Besuch eingeladen.

Oberrealschule I u. II.Zu Ostern 1924 werden an beiden Anstalten je drei Sexten eingerichtet. Sämtliche Schüler, die die Prüfung bestanden haben, einschließlich der Sitzlinge, finden sich am **30. April um 11 Uhr** auf dem Hofe der Oberrealschule I (Goethestr.) ein.
Bochum, den 28. April 1924.
Die Direktoren.**Höhere Privatschule Engel.**Sexta bis Obersekunda. **Pension.** **Schulprüfung.** Größte Erfolge seit 1905. **Abendkurse, Aufbau-**schule für 14 jährige.
Pfarrer Engel, Bochum, Gahlenschestr. 193.**Die sorgfältige Druck-**arbeit für die Geschäfts-
welt bei **Wih. Stumpf,**
Kommandit-Gesellschaft, BochumKnabeninstitut Spielwiese b. Lüdenscheid
Walderziehungsheim. Schöne, fege, 1888.
Vorbereitung für die oberen Klassen
höherer Schulen, gewissenhafte Beauf-
sichtigung, beste körperl. Pflege. - Prospekte
frei. Nicht besetztes Gebiet.
Dr. Rontrop.**Die Deutsche Volkspartei**

muß

in ausschlaggebender Stärke im neuen Reichstag wieder vertreten sein,

sonst

wird es ein großes Unglück

und eine

Gefährdung des Wiederaufbaues sein.

Darum wählt jeder deutsche Mann und jede deutsche Frau

nur die Deutsche Volkspartei**Essener Credit - Anstalt Bochum**

Wilhelmstraße 20

Kredite / Effekten / Devisen

Kapitalanlage - Konten

Fernsprecher 4070 - 4074

Empfehlenswert sind meine

Hosen-Schlager

4,5 5,8 6,5 7,5 Bim. Wrt.

Bochumer Hosenhaus

A. Kurze,

Herder Strasse Nr. 6.

Haltestelle Kortländer (2 und 6).
Telephon 2185.**Bestimmte****Stadttheater**

Bochum - Duisburg.

Dienstag, 29. April,

7-10^{1/2} Uhr.**Wunderdot.**

Mittwoch, 30. April,

7-10^{1/2} Uhr.

D. 24.

Andine.**Neues****Operettentheater.**

Mittwoch 2 Tage

8 Uhr abends

Heinrich**Prang**

Der unverwilt-

liche rheinische

Komiker

in

Die**Hamburger Filiale.**

Der best. Schwanke

der Gegenwart.

Lachsalven ohne Ende

Karten vorher kauf

täglich ab 4 Uhr

an der Kasse.

Johannisbeer-**Stachelbeer-****Kirsch-****Heidelbeer-****Süß-Äpfel-****Herb-Äpfel-**

empfiehlt

Albert Janzich,

Maarbrückerstr. 12.

Uhr-

repara-

Handel / Industrie / Verkehr.

Essener Credit-Anstalt Bochum

Wilhelmstraße 20 Fernspr. 4070-4074.

Amtliche Berliner Devisen-Kurse.

(In Billionen Mark.)

Für die Zahl.	Zu tell.	28. April	29. April
Gold	100	156.41	157.19
Belgien	100	23.44	23.58
Dänemark	100	58.25	58.25
Frankreich	100	70.25	70.25
Italien	100	110.47	110.47
Japan	100	18.45	18.45
London	100	4.19	4.21
Paris	100	27.43	27.43
Portugal	100	74.61	74.61
Spanien	100	57.91	57.91
Schweden	100	12.46	12.46
Schweiz	100	5.28	5.32
Ungarn	100	12.46	12.46

Bei den Devisenkursen kommen in Betracht für New-York und London eine Einheit, für Amsterdam, Brüssel, Christiania, Kopenhagen, Stockholm, Italien, Paris, Schweiz, Spanien, Prag 100 Einheiten, für Wien und Budapest 100 000 Einheiten.

Metallprodukt-Kotierungen an der Essener Börse.

Die Börse für die Stadt Essen beschäftigt, wie in früheren Jahren, in Gemeinschaft mit der Düsseldorf-Börse die Notierung für Produkte der metallurgischen Industrie wieder aufzunehmen.

Weiter am 25. d. M. abgehaltenen ersten Zusammenkunft der Interessenten aus dem rheinisch-westfälischen Industriebezirk im Gruppenaal des Stadt. Saalhauses zu Essen wurde folgende Tagesordnung festgesetzt:

Die Tagesfrage nach Absatz, Formeln, Stäbchen, im besonderen Monierreifen, Banden, Mittel- u. Kleinblechen ist nach wie vor lebhaft; auch der Spezifikations-eingang ist gut. In Großblechen ist das Geschäft weniger befriedigend. Die Weltmarktpreise und die zurzeit noch ungenutzten inneren Bedürfnisse bewirken, daß größere Bedarf, wie er sonst wohl aufzutreten würde, zurückgestellt wird. Die Preise sind seit etwa 14 Tagen stetig geblieben, haben sogar hier und da noch etwas an-gezogen. Handel und Verbrauch haben sich in den letzten Wochen weiter eingebekkt, und was an Aufträgen herein kommt, dürfte vornehmlich für laufenden Bedarf bestimmt sein.

Die nächste Zusammenkunft der Interessenten an der Düsseldorf-Börse findet am Freitag, den 2. Mai, in Düsseldorf, an der Essener Börse am Freitag, den 3. Mai, wiederum im Gruppenaal des Stadt. Saalhauses in Essen statt.

Größere Auftragsaufträge beim Thyssen-Konzern. Die schwedischen Staatsbahnen haben, laut D. N. 3, mit dem Thyssen-Konzern einen Vertrag auf Lieferung von 8000 T. Eisenbahnstählen abgeschlossen. Auch die schwedischen Privatbahnen haben in großem Umfang ihren Bedarf an Stählen bei Thyssen eingedeckt. Mehrere Schiffbauwerke der besten Stähle sind bereits nach den schwedischen Häfen abgegangen.

Die Lage der west-berlinischen Stahlindustrie. Die Produktion geht in normaler Weise vonstatten. Die Nachfrage ist etwas reger geworden. Für glatte Spezifikationen wurden längere Lieferfristen festgesetzt.

Erweiterung des Minow-Konzerns. Der frühere Generaldirektor der Stahlfabrikationen und jetzige Mitinhaber der Stahlfabrikationen u. Secorius, Minow, hat laut D. N. 3, Berichte über die Petroleumindustrie, die Maritime der Deutsch-Rumänischen Petroleum-Ges. in Berlin erworben. Bekanntlich hat Minow, u. G. für Handel und Industrie, eine Tagelagerung für seine bereits vorhandenen und geplanten Unternehmungen gegründet. Zu deren Aufgabe gehört nach den Angaben auch der Handel mit Eisen, sowie deren Verarbeitung. Es dürfte sich bei dem nun erfolgten Erwerb einer Delagiergesellschaft also um einen von vornherein geplanten Plan handeln. Die Deutsch-Rumänische Petroleum-Ges., deren Aktien an der Börse nicht gehandelt

werden, ist in der Hauptsache ein Handelsunternehmen und besitzt in Lichtenberg eine moderne Tankanlage.

U. G. Hugo Stinnes für Seeschiffahrt und Ueberseehandel, Hamburg. Die Gesellschaft veröffentlicht die Bilanz für Ende Dezember 1922. Schiffe, die Ende 1921 mit 58 Millionen Mark verbucht standen, sind auf 1 Goldmark abgeschrieben, ebenso Wertpapiere und Beteiligungen von damals 41 Millionen Mark. Warenbestände erschienen mit 5138 (101) Millionen. Bei Schulden standen 4027 (388) Millionen aus. Andererseits haben Gläubiger 69 262 (542) Millionen zu fordern. Von dem Betriebsergebnis von 1245 (79) Millionen Mark sind u. a. 287 (5) Millionen an ordentlichen und außerordentlichen Abschreibungen verwendet worden. Der außerordentlichen Rücklage wurden 630 Millionen Mark zugewendet. Die restlichen 3 Millionen Mark werden vorgetragen (i. B. 6 Prozent Dividende).

Berlin, 28. April. (Produktenbericht.) Am Produktmarkt ist das inländische Angebot fast überall reichlicher geworden. Dies zeigte sich namentlich für Hafer. Der Preisstand konnte sich infolge dessen nicht voll behaupten. Für Gerste war das angebotene Material gleichfalls reichlicher; namentlich zeigte sich von Polen vermehrtes Angebot in Brau- und Futterware. Bei Roggen überstieg das Angebot die Nachfrage. Weizen war ruhig.

Das Geschäft in den übrigen Artikeln ließ bei wenig verändernden Preisen keine wesentlichen Umsätze aufkommen. Allgemein wird die Unternehmungslust bezogen auf den Kaufkraft der Kundenschaft und Händler durch die Verknappung nach wie vor beeinträchtigt.

Berliner Börsenbericht.

Berlin, 28. April. Nachdem der Aktienmarkt an der Effekten- und Metallbörse vorübergegangen ist, ohne bisher bei einzelnen mittleren und kleinen Titeln zu den vielfach gestärkten Zwischenfällen geführt zu haben, war heute an der Börse die Stimmung wesentlich beruhigter, womit gleichzeitig auch die bisherigen Rückgänge der Kurse zum Stillstand gekommen bezogen. Eine Erholung eingetreten ist. Diese gründete sich auf ein gewisses Entspannen des Geldmarktes und Hoffnungen, daß die amerikanischen Reparationsanleihe sich in größerem Umfang beteiligen wird. Hierfür wurden auf die verschiedenen Pressenmeldungen, sowie vor allem auf den mit dem neuen Goldbestand abgeklärten Reduktionsvertrag über 5 Millionen Dollars verwiesen. Eine Beseitigung des Geldengagements war mit der Befestigung des Kursstandes aber nur anfangs verbunden. Später herrschte wiederum Geschäftstillheit. Die Kurse konnten dabei aber ihre zu Anfang

erzielten höchsten Aufschläge behaupten. Diese gingen nur bei schweren Montanwerten, die in der Vorwoche am meisten mitgenommen waren, über 1 bis vereinzelt 4 Millionen Prozent hinaus. Am Devisenmarkt sind die Anforderungen entgegen den sonst am Montag sich zeigenden Erscheinungen namentlich für die Hauptplätze geringer geworden. Die Kurse wurden daher überwiegend verändert festgesetzt.

Commerz- u. Privat-Bank Akt.-Ges.

Filiale Bochum, Wilhelmplatz 10.
Telefon Nr. 3572-3577 — nur für Devisen 2883-2884
Telegraph-Adresse: Hanseatic.

Essen, den 28. April 1924.

Wir sind unter Vorbehalt für

Kohlenkuxe (Kuxe in Billionen Mk. Aktien in Billionen %)

Name	Käufer	Verk.	Name	Käufer	Verk.
Admiral	800	—	Gr. Sch.	4000	6750
Alt. Haas	975	1100	Heinrich	2000	2600
Caroline	1100	1600	Joh. Deim	—	—
Car. Max	2500	3000	K. Ludw.	—	21000
Com. Gr.	15000	—	Langeb.	6000	7500
Deutschl.	250	325	Moers	1000	1500
Dierker	2500	3250	Schür. Ch.	—	—
Ewald	19000	22000	ver. Trap.	—	700
Gleitsau	—	3000	Trier	—	—
Gottsch.	—	1500	Westfal.	3200	3800
Gr. B.	20000	—	Wit. Mev.	2500	3750

Name	Käufer	Verk.	Name	Käufer	Verk.
Adl. Kohl.	7.00	8.50	Ge. B.	0.00	0.00
Blankenb.	3.00	4.50	Jap. B.	0.00	0.00
Carl Fr.	1.60	2.00	Westf. B.	3.50	0.00
Lothr. B.	47.00	52.00	Magde. B.	30.00	0.00
Niedr. B.	4.50	5.50	—	—	—

Berliner Börsen-Kurse vom 25. April 1924.

Berlin, 28. April 1924.

Bankakt. in Bill. %	18.00	24.00	Bankakt. in Bill. %	26	23
Barmer Bank.	4000	5500	Zukunft Manuf. B.	5.50	6.00
Kallikux					
Alexanderh.	2750	3500	Heringen	—	1525
Altenhah.	400	—	Hindag.	490	750
Asse	1400	2000	Hindag.	3000	3750
Belenrod.	1500	2500	Hipstedt	700	—
Bergmas.	3500	4500	Hoban nas	800	1100
Burbach	5800	6500	Kaiser-o.	7000	8800
Burkhardt	1000	2000	Kaiser-L.	50	70
Carshall	800	900	Mar	50	70
Desdem.	1500	1400	Mar	50	70
Einig kol.	1100	1400	Meimera	135	—
Gera	—	—	Neustad.	—	—
Hildeg.	1300	1600	Neustad.	400	600
Hildeg.	—	—	Ranab	650	—
Hriedro.	700	900	Reinhard	400	600
Hrstenh.	1000	—	Rothenb.	200	300
Hrstenh.	—	2	S. Weim.	2000	2300
Hrstenh.	650	—	Saiku	—	—
Hrstenh.	—	—	Siegr. I.	1000	1300
Hrstenh.	—	—	Siegr. G.	3250	4000
Hrstenh.	1000	1500	—	—	1000
Hrstenh.	—	700	—	—	1000
Hrstenh.	—	—	Volkeur.	1600	2000
Hrstenh.	4500	5750	Waback.	1000	1300
Hrstenh.	250	500	Wilhelmh.	3000	4000
Hrstenh.	600	1000	Wintersn.	18000	21000
Kall-Aktion					
Aldeh Kall	10.0	12	Kridgershall	3.50	4.5
Aldeh Kall	8.0	11.5	Niederesschen	3.00	4.2
Annover Kall	8.50	—	Ronanberg	47.50	—
Aldeh Kall	17	21	Saisdthurt	13	16
Aldeh Kall	16	18.5	Ummend. clisl.	0.0	0.0
Aldeh Kall	28.00	34.00	Wickend	2.75	3.55
Unnotierte Waere					
Aldeh Kall	2.00	3.60	Köln-Neussen	28.00	32.00
Aldeh Kall	3.65	0.90	Lancheg. Waia	2.50	0.00
Aldeh Kall	4.5	4.75	Ward.	7.75	0.00
Aldeh Kall	0.55	0.70	Rheia. Auto	0.10	0.20
Aldeh Kall	28	32	Rheia. Linuom.	0.00	0.30
Aldeh Kall	1.50	1.90	Rh.-V. Elekt.	28.00	31.0
Aldeh Kall	0.40	0.50	Schacht	2.00	2.75
Aldeh Kall	1.5	1.5	Schacht. Koob	5.00	5.00
Aldeh Kall	4.00	5.00	Julius Schall	5.25	6.00
Aldeh Kall	2.50	3.00	Stahlw. Becker	4.25	6.00
Aldeh Kall	2.00	3.00	Steink. Becker	5.00	6.00
Aldeh Kall	1.20	1.40	Ting alta	2.00	2.50
Aldeh Kall	1.00	1.20	Wibag	1.4	1.7

haupten. Diese ge-
werten, die in der
innen waren, über-
cozent hinaus. Um
inforberungen ent-
fich zeigenden Er-
auptpläge gerin-
en daher überwie-

nk Akt.-Ges.

msplatz 10.
für Devisen 2083-2084
anseatle:

den 28. April 1924.
alt für

in Billionen %)

Käufer	Verk.
4000	5750
2000	2600
—	—
6000	21000
1000	7500
—	1500
—	700
3200	3800
2500	3750
00.00	00.00
00.00	00.00
3.50	0.00
30.00	0.00

2500	900
20	3500
5.50	23
—	6.25

—	1500
420	700
3000	3750
700	—
800	1100
7000	8500
50	70
50	70
50	70
135	—
—	—
420	600
650	—
420	600
200	300
2000	2300
—	—
1000	1300
3250	4000
—	1000
1500	2500
3000	4000
18000	21000

all	3.50	4.5
ehen	3.00	4.2
rg	47.50	—
urt	3.5	0.16
chsl.	2.75	3.25

Wien	28.00	32.00
Wien	2.50	3.00
Vagg.	4.75	5.50
ito	0.10	0.20
oieum	0.00	0.30
ekt.	28.00	31.0
schalt	2.00	2.75
Koch	1.50	2.00
hel	5.25	6.00
ecker	4.25	6.00
ecker	5.00	6.00
ecker	2.00	2.50
—	1.4	1.7

l Schmau fenterien
i Segelboote. Die
durch Motorboote

Im Kaufmanns-
aus Unvorsichti-
te Zimmer zu früh
n Korridor waren,
dann starb bald ba-
nlich erkrankt.

st. An Bord des
ährend die Ladung
wurde, ein Brand
gen Explosiven be-
n Flammen umge-
Das Schiff wird

in England. Die
acht wachsende Be-
wurden 629 Fälle
samzahl der Fälle

verunglückt. Aus
st ein Militärflug-
wurden verköhlt

n Anstehungsborf
elke Kulm wurden
dessen vier Kinder
orbet, während ich
orf befanden. Die
ste entkamen uncr-

n. Ein Dampfer
nahm an der West-
einem japanischen
anmenshof, wobei
ten erkrankten.

schon Werkst. Bei
on Da'end (Kali-
schen "riegschiffe
von Feuer zerstört;
s wurde ebenfalls

ten Opfer des
Illrgona tra-
rich ein und wu-
tut überführt.

er Rorg in A. 100
a er noch eine De-

Frauen! Wählt



zur Wäsche nur

PERSIL

Das ist der rechte Helfer!

Einstimmig

klingt das Lob aller, die
es kennen.

Mit Persil — halbe Arbeit, billiges Waschen
und eine tadellose Wäsche!

— so sagt jede Hausfrau, die es einmal richtig erprobt hat.

Die Persilmethode ist der größte Fachfort-
schritt des Jahrhunderts!

— das ist das Urteil hervorragender Wissenschaftler.



Nur in Originalpackung, niemals lose.

Persil das Paket 0,45 Bill.-Mark.

